

Verlag für Börsen- u. Finanzliteratur A.-G.,  
Berlin W. 35

Ⓜ Anfang Mai d. J. gelangt zur Ausgabe:

# Kleines Saling's Börsen-Jahrbuch

VII. Jahrgang 1918/19

Bearbeitet von

Dr. G. Tischert u. John Weber in Berlin

Ein Handbuch für Kapitalisten  
und Effektenbesitzer

Preis geb. 9.— Mark

## Bezugsbedingungen:

In Kommission bedauern wir nicht liefern zu können. Bei Barbezug gewähren wir 33⅓% und 13/12 Exemplare, kurze Remissionsfrist gestattet. Wir können direkte Sendungen ausnahmslos nur gegen vorherige Einsendung des Betrages inkl. Porto oder unter Nachnahme ausführen.

Erfüllungsort: Berlin-Schöneberg.

Diejenigen Firmen, die uns ihre Bestellung noch nicht aufgaben, bitten wir um umgehende Einsendung. Verlangzetteln anbei!

Berlin W. 35, April 1918  
Telephon Lützow 6380 und 7704.

Verlag für Börsen- u. Finanzliteratur A.-G.

Ein leichtverkäufliches, begehrtes Buch ist:

Ⓜ Reinb. Gerling:  
**Warum das Weib am Manne leidet  
und der Mann am Weibe.**

Von den zahlreichen Pressestimmen seien erwähnt:

Pastor Schmidt im „Korrespondent“, Zentralblatt des Westdeutschen Sittlichkeitsvereins: Es ist eins der ernstesten Bücher, die ich gelesen habe. Die Bilder, die der Verfasser entwirft, greifen an Herz und Gewissen. Und wenn manchmal seine Ausführungen zu schneidend und scharf uns erscheinen, müssen wir doch zugeben: der Verfasser hat recht, denn er redet die Wahrheit!

Geschlecht und Gesellschaft (Dr. Schneider): ... Die Skizze „Herrenrecht“ weist die dämonische Kraft eines Billiesses und eine dem bizarren d'Autevilly ebenbürtige Erfindungsgabe auf. Eine furchtbare Dichtung, die eindringlicher als die geistreichste Argumentation die Verlotterung der vorhandenen sexuellen Moral darlegt.

Der deutsche Kaufmann im Auslande: Es sind wertvolle Worte, wertvolle Fingerzeige, die er bietet. Gerling lehrt Unbefangtheit und Mut, er kämpft gegen Feigheit und Vertuschung. Wahrhaft goldene Worte sind es, die er der sexuellen Aufklärung der Jugend widmet.

Preis M. 1.80, bar mit 33⅓% und 11/10

Orania-Verlag / Dranienburg

Ⓜ Joh. Ferch

der bekannte Erzähler und Romanschriftsteller, dessen Roman „Die Kaserne“ in Osterreich verboten, dann infolge Reichsratsintervention freigegeben wurde, hat mit seinem Buche

# Liebe und Ehe

ein echtes Aufklärungsbuch für den Mann aus dem Volke geboten. Ferch kennt das Leben und speziell das Liebesleben der breiten Volksschichten und bietet seine Erfahrungen nicht in trockenem Lehrton, sondern in fesselnder, ja spannender Form.

Preis M. 1.50, bar 33⅓% und 11/10

1 Probeexemplar mit 50%

Orania-Verlag / Dranienburg